



Donnerstag, den 4. Februar 1915, abends halb 8 Uhr

im Mittleren Konzerthaus-Saale

Kammerkonzert

zugunsten der im Felde erblindeten Angehörigen des Heeres

Ausführende:

Moritz Violin (Klavier), Kammersänger **Franz Steiner**,
Engelbert Röntgen (Cello) und die k. u. k. Hofmusiker
Paul Fischer (Violine), **Alexander Wunderer** (Oboe),
Franz Behrens (Klarinette), **Carl Stiegler** (Horn) und
Bruno Wesser (Fagott).

PROGRAMM:

1. **Brahms** Vier ernste Gesänge.
Kammersänger **Franz Steiner**.
Am Klavier: **Moritz Violin**.
2. **Moritz Violin** Kleine Suite E-dur für Geige allein.
Andante cantabile. Attacca.
Allegro.
Capriccioso.
Variationen über ein schottisches Lied.
Manukript. Uraufführung.
Paul Fischer.
3. **Beethoven** Variationen Es-dur für Klavier und
Cello über: „Bei Männern, welche
Liebe fühlen“.
Moritz Violin und **Engelbert Röntgen**.
4. **J. S. Bach** Aus der Sonate Nr. 3 für Cello allein:
Präludium.
Sarabande.
Bourré I.
Bourré II.
Engelbert Röntgen.
5. **Beethoven** Quintett Es-dur für Klavier, Oboe,
Klarinette, Horn und Fagott.
Grave. Allegro ma non troppo.
Andante cantabile.
[Rondo. Allegro ma non troppo.

Klavier: **Bösendorfer**

Preis 20 Heller